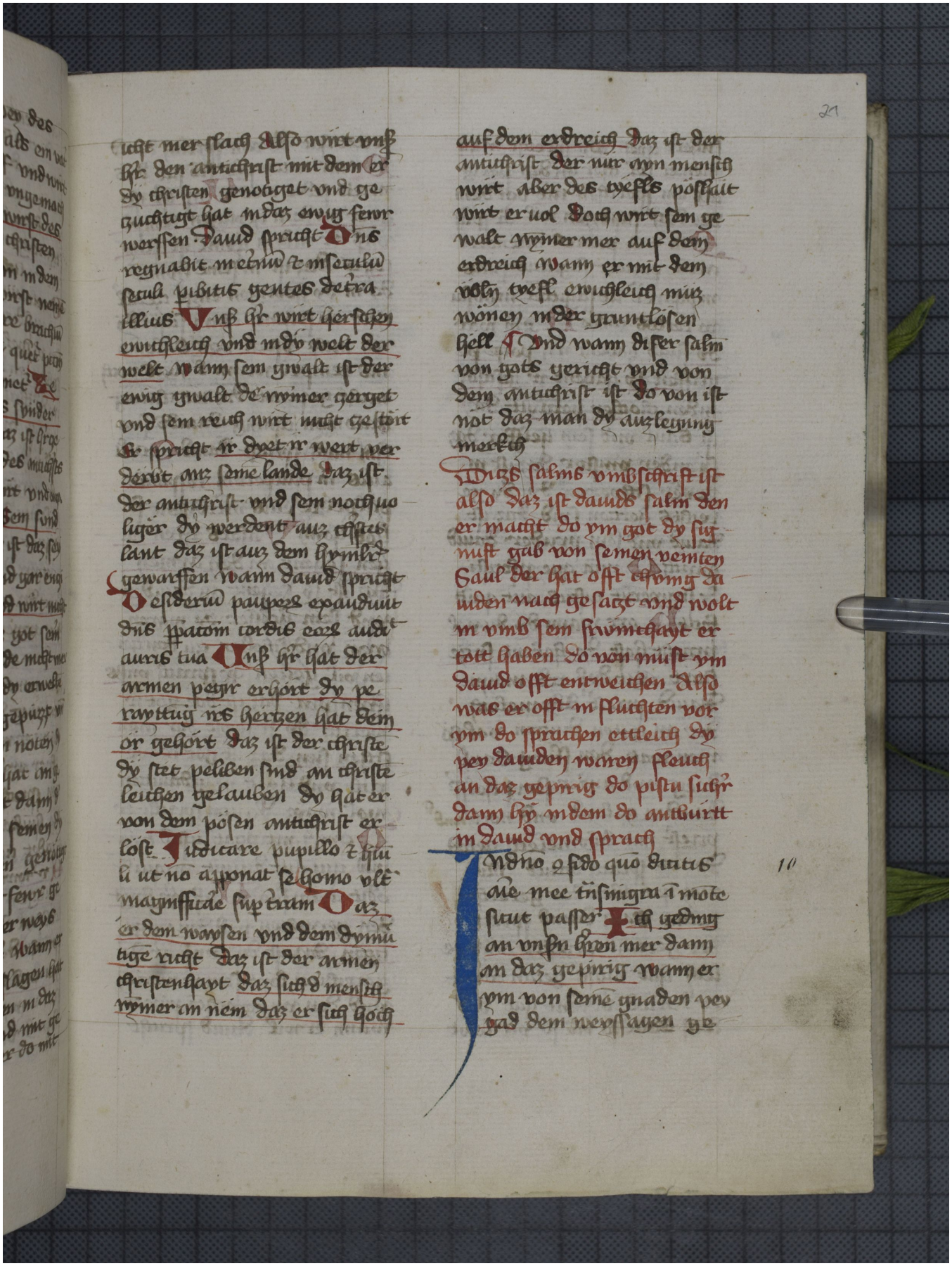
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



21

richt mer slach Also wirt vnſ
ſer den antichrist mit dem er
dy christen genotiget vnd ge
zuchtigt hat mdaz ewig feur
werffen Dauid spricht Qui
regnabit m eternu t m seculu
seculi pibitis gentes de terra
illius Vnſ her wirt herſchen
ewichleich vnd mdy welt der
welt wann sein ywalt ist der
ewig ywalt der wirmer geryet
vnd sein reich wirt nimmer gestört
Er spricht ir dyet ir wert ver
dirbt auz seine lande daz ist
der antichrist vnd sein notchuo
liger dy werdent auz ersterb
lant daz ist auz dem hymel
gewarffen wann dauid spricht
Desiderui pauperu exaudiuit
dis ppatiom cordis eoru audi
auris tua Vnſ her hat der
armen peyr erhort dy pe
raytung ir hertzen hat dem
or gehort daz ist der christe
dy stet peliben sind an christe
leichen gelauben dy hat er
von dem posen antichrist er
lost Iudicare pupillo t hu
li ut no apponat se homo vlt
ra magnifice sup terram Daz
er dem waysen vnd dem dymu
tige richt daz ist der armen
christenhayt daz sich d mensich
wirmer an nem daz er sich hoch
auf dem erdreich daz ist der
antichrist der nur ayn mensich
wirt aber des teufels possait
wirt er uol Doch wirt sein ge
walt nimmer mer auf dem
erdreich wann er mit dem
volch teufel ewichleich mitz
wonen mder ytuntlosen
hell Vnd wann diser salm
von gots yericht vnd von
dem antichrist ist do von ist
not daz man dy auzleyung
merkch

Dirz salms vmbschrift ist
also daz ist dauids salm den
er macht do ym got dy sig
nuft gab von seinen veinten
Saul der hat offt chrimg da
uidn nach gesatzt vnd wolt
m vmb sein sawmchayt er
tott haben do von must ym
dauid offt entweichen Also
was er offt m flurchten vor
ym do sprachen etlich dy
pey dauiden waren fleuch
an daz yepirg do pistu sicher
dann her mdem do antburtt
in dauid vnd sprach

Domino q fido quo dicitis
anie mee tinsimigra t mote
stiut passer Ich geding
an vnsn herren mer dann
an daz yepirg wann er
ym von seine ynaden pey
gab dem weyssagen ye

10